

**Stadt Haldensleben
Die Bürgermeisterin
Bauamt**

**B e s c h l u s s v o r l a g e
für den öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates am 24.06.2021**

Beschluss-Nr.: 175-(VII.)/2021

Gegenstand der Vorlage:

Beschluss zur Mitgliedschaft der Stadt Haldensleben im Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“

Gesetzliche Grundlage:

Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt (NBS)
Biodiversitätsstrategie des Landes Sachsen-Anhalt
Aktionsplan Biologische Vielfalt in Sachsen-Anhalt

Begründung:

Im Jahr 2007 hat die Bundesregierung die Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt (NBS) beschlossen. Sie setzt das Übereinkommen über die biologische Vielfalt der Vereinten Nationen (CBD) für Deutschland um. Die Nationale Strategie enthält eine Fülle von konkreten Zielen und Maßnahmen zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung der biologischen Vielfalt. Die NBS wird seit 2011 durch das „Bundesprogramm Biologische Vielfalt“ (leben.natur.vielfalt) umgesetzt.

Die Deklaration Biologische Vielfalt in Kommunen ist Teil eines langfristig ausgerichteten Prozesses zur Umsetzung der NBS. Städte und Gemeinden in Deutschland sollen dazu motiviert werden, Maßnahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt in verschiedenen Bereichen zu ergreifen. Diese Bereiche umfassen Grün- und Freiflächen im Siedlungsbereich, Arten- und Biotopschutz, nachhaltige Nutzung sowie Bewusstseinsbildung und Kooperation. Im Februar 2012 haben sich Gemeinden, Städte und Landkreise aus ganz Deutschland zum Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ zusammengeschlossen. Das Bündnis stärkt die Bedeutung von Natur im unmittelbaren Lebensumfeld der Menschen und rückt den Schutz der biologischen Vielfalt in den Kommunen in den Blickpunkt. Weiterhin dient das Bündnis den Kommunen zum Informationsaustausch und unterstützt sie bei der Öffentlichkeitsarbeit. Ziel des Bündnisses ist der Schutz und die nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt. Die voran genannte Deklaration bildet die naturschutzfachliche Grundlage sowie satzungsmäßig den inhaltlichen Rahmen des Bündnishandelns. Bei der Deklaration handelt es sich um eine freiwillige Selbstverpflichtung der Kommunen, sich zu motivieren, den Erhalt der biologischen Vielfalt als Grundlage einer nachhaltigen Stadtentwicklung zu berücksichtigen und entsprechende Anforderungen in kommunale Entscheidungsprozesse einzubeziehen.

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten der Stadt Haldensleben am 14.04.2021 hat sich das Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“ durch Herr Robert Spreter vorgestellt. Der Ausschuss hat einstimmig empfohlen, dem Bündnis beizutreten. Eine Mitgliedschaft in dem Bündnis erfordert einen Jahresbeitrag i.H.v. 165,00 € und einen Ratsbeschluss. Eine Mitgliedschaft in dem Bündnis würde nicht nur bei der Umsetzung der Strategien zur biologischen Vielfalt beitragen, sondern auch ein Bewusstsein für die Thematik in der Bevölkerung Haldenslebens schaffen sowie ein politisches Statement setzen.

Ein Austritt aus dem Bündnis kann nur zum Ende des Geschäftsjahres unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen:

Aufwendg./Auszahlg.: 165,00 EUR

HH-Jahr 2021 , KTR: 5610101, KST: 60100100, I.-Nr.: , SK/FK 527109/

Die Mittel stehen planmäßig zur Verfügung: ja nein

Deckungsquelle: Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung

(Mehr-)Erträge/Einzahlg.: EUR

HH-Jahr , KTR: , KST: , I.-Nr.: , SK/FK /

Beschlussempfehlungen und -fassungen:

Ausschuss am: Abstimmungsergebnis

Ausschuss für Umwelt, 02.06.2021

Landwirtschaft, Forsten und

Abwasserangelegenheiten

Hauptausschuss 17.06.2021

Stadtrat 24.06.2021

Beschlussfassung:

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt den Beitritt zum Bündnis „Kommunen für eine biologische Vielfalt e.V.“.

i.V

Wendler
stelly. Bürgermeisterin